



Morgendliche Frühlingstimmung vor dem „Schützenhüttle“  
Bild: Peter Schuster

*Tausend Wünsche sind gekommen,  
pausenlos von früh bis spät,  
und ich hab sie (auch die frommen)  
kurzerhand beim Wort genommen  
und vorm Fenster ausgesät.*

*Vorhin hob ich die Gardinen.  
War es Frühling? Sah ich's grünen?  
Werden's Blumen? Bleibt's Papier?*

*Sollt'es blühen, lag's an Ihnen.  
Wird es nichts, dann liegt's an mir.*

Erich Kästner

*Weingut Kuhnle  
Weinstadt-Strümpfelbach*

## *Liebe Weinfreunde, verehrte Kunden,*

das Thema „Coronavirus“ liegt als Last auf uns allen. Der Wunsch nach Rückkehr zum normalen Alltag wird immer größer.

Eine gewisse Normalität im Tagesablauf hat sich allerdings bei uns Wengertern in den zurückliegenden Monaten eingestellt. Auch dieser Winter war von stark wechselnden Witterungsverhältnissen geprägt. Unterschiedlichste Arbeiten im Keller, an den Hofstätten, im Neubau und natürlich auch im Weinberg forderten unsere ganze Energie, sowohl geistig als auch körperlich. Beim Rebschnitt kamen wir gut voran, um rechtzeitig die Bindearbeiten in Angriff nehmen zu können. Die hohen Temperaturen der letzten Wochen zwingen uns auch dieses Jahr wieder, alle Arbeitsschritte zügig abzuschließen und an die Rebpfanzungen der Neuanlagen zu machen. Die Winterarbeiten waren sogar dem SWR in seiner Landesschau einen Fernsehbericht wert. Die Aufnahmen, unter dem Motto „Winterhel-den“, haben uns alle gefreut (Link auf unserer Homepage).

Auch der Vertrieb unserer Qualitätserzeugnisse aus dem Weinberg läuft nicht von selbst und fordert „vollen Einsatz“. Dank unserem Sohn Daniel und seinen gewissenhaften Verkaufsmitarbeitern hat sich der Versandhandel gut entwickelt. Wir sind zuversichtlich, dass auch der traditionelle Weinverkauf an unsere Privatkunden und über so manchen Lebensmittelhändler erfolgreich weitergeführt werden kann.

Nun danken wir Ihnen für Ihre Treue zu uns und unserem Weingut und hoffen auf eine Besserung der Corona-Situation. Es ist unser Herzenswunsch, dass in diesem Jahr ein „normales“ Zusammenkommen in unserem schönen Weinort Strümpfelbach wieder möglich sein wird.

*Wenn Menschen sich treffen  
die gut sich verstehen  
ist jede Stund' kurz –  
doch die Erinnerung – ewig –!*

Alfred Hofmann – 1969

*Fam. Kuhnle*

Herzliche Grüße Ihre Familie Kuhnle